

# Bessere Ergebnisse, geringere Kosten

**Auswirkungen von Investitionen in Wohnungsumbauten, Verbesserungen und behindertengerechte Einrichtungen auf die Gesundheits- und Sozialfürsorgebudgets: eine Übersicht der Erkenntnisse**

## Zusammenfassung der wesentlichen Punkte

*Better outcomes, lower costs - Executive summary  
Implications for health and social care budgets of investment in housing adaptations, improvements and equipment: a review of the evidence*

**Frances Heywood und Lynn Turner (publiziert 2007)**

*Übersetzung im Auftrag von Procap Olten: Joel Guttmann*

---

Das vorliegende Dokument ist eine Zusammenfassung der wesentlichen Punkte des vollständigen Berichts, der von der Webseite des Office for Disability Issues unter [www.officefordisability.gov.uk](http://www.officefordisability.gov.uk) heruntergeladen oder unter [office-for-disability-issues@dpw.gsi.gov.uk](mailto:office-for-disability-issues@dpw.gsi.gov.uk) angefordert werden kann.

Bei den aktuellen demographischen Veränderungen in der Gesellschaft muss jede Strategie, die die Fähigkeit besitzt, die Kosten für Gesundheit und Sozialfürsorge für ältere und behinderte Menschen zu reduzieren und Ressourcen zu aktivieren, um mehr Menschen helfen zu können, das Interesse der Regierung finden. Und wenn es mit einer solchen Strategie gelingt, zusätzlich noch eine Verbesserung der Lebensqualität zu erreichen, wird sie umso willkommener sein.

Die Audit Commission (Revisionskommission) und andere Behörden haben bestätigt, dass höhere Investitionen in Wohnungsumbauten und behindertengerechte Einrichtungen erhebliche Einsparungen für die Budgets des National Health Service (staatlicher Gesundheitsdienst) und der sozialen Dienste bringen würden, jedoch Geldmittel und Strukturen, die auf der Basis unklarer Verhältnisse zusammengestellt wurden, solche Investitionen bisher beschränkt haben.

Um einen Teil dieses Problems in Angriff zu nehmen, hat der vorliegende Bericht im Rahmen einer Untersuchung internationaler Literatur aus den Bereichen Medizin, Wohnungsstudien, Alterungsstudien, Ökonomie, Gesundheitsökonomie und Ergotherapie sowie mit Hilfe von Fallstudien aus der grauen Literatur Fakten zusammengetragen.

Diese Fakten sind nicht vollständig und es ist weitere Arbeit erforderlich, um die 'multifaktoralen Maßnahmen', die bekanntermaßen wirksam, aber noch nicht vollständig verstanden sind, in ihre Bestandteile zu zerlegen. Dennoch haben sich bereits Ergebnisse herauskristallisiert, nach denen die Bereitstellung von Wohnungsumbauten und Einrichtungen für behinderte Menschen hauptsächlich auf vier Wegen zu Einsparungen bei den Gesundheits- und Sozialfürsorgebudgets führen.

## 1 Einsparungen durch die Reduzierung oder vollständige Eliminierung bestehender Ausgaben

Die beiden Haupteinsparungen unter dieser Überschrift liegen im Bereich der Kosten für die Heimpflege sowie für die häusliche Intensivpflege, die beide wesentliche Aufwendungen im Rahmen der Budgets der sozialen Dienste darstellen.

### Einsparungen von Heimpflegekosten

Die Kosten für die Heimpflege eines schwerbehinderten Rollstuhlfahrers liegen bei £700-£800 (sFr. 1'700-sFr. 1'900) pro Woche, d.h. £400.000 (sFr. 950'000) in 10 Jahren. Die Bereitstellung von Umbauten und behindertengerechten Einrichtungen, die es einem Menschen ermöglichen, ein Heim zu verlassen, erbringen normalerweise bereits innerhalb des ersten Jahres direkte Einsparungen. Durch Umbauten im eigenen Zuhause kann auch der Umzug älterer Menschen in ein Heim verzögert oder sogar ganz vermieden werden. Abzüglich der Kosten für den Umbau (durchschnittlich £6.000 [sFr. 14'000]) bringt eine Verzögerung von einem Jahr eine Ersparnis in Höhe von £26.000 (sFr. 62'000) pro Person.

Nachfolgend einige Beispiele aus dem Bericht:

- In einem Londoner Bezirk konnten zwei Rollstuhlfahrer (beides Unfallopfer) das Pflegeheim, das die örtlichen Behörden £72.800 (sFr. 172'000) im Jahr kostete, verlassen, nachdem geeignete Immobilien umgebaut worden waren. Dadurch werden bereits nach dem ersten Jahr Einsparungen in Höhe von über £30.000 (sFr. 71'000) pro Jahr für jeden der Beiden realisiert. 1-2 ähnliche Fälle pro Wohnungsbehörde würden in England jährlich Einsparungen in Höhe von £10 Millionen (sFr. 24 Millionen) bringen, die jedes Jahr weiter ansteigen würden.
- In einer italienischen Studie wurden als Ergebnis einer Investition in einen Wohnungsumbau für einen 30-jährigen Mann mit einer angenommenen weiteren Lebenserwartung von 20 Jahren Einsparungen von Heimpflegekosten in Höhe von £1,6 Millionen (sFr. 3,8 Millionen) hochgerechnet.
- Durch eine Investition von £37.000 (sFr. 88'000) für behindertengerechte Einrichtungen war eine Sozialbehörde in der Lage, für 10 Personen Einsparungen in Höhe von £4.900 (sFr. 12'000) pro Woche im Vergleich zu Heimpflegekosten zu realisieren.<sup>1</sup> Diese Investition amortisierte sich in weniger als 8 Wochen.

### Reduzierung der Kosten für häusliche Pflege

Eine Stunde häuslicher Pflege pro Tag kostet £5.000 (sFr. 12'000) im Jahr. Aufgrund der großen Stundenanzahl sowie der hohen Aufwendungen für Personalkosten bewegt sich das Potential für Einsparungen auf nationaler Ebene auch hier wieder im Millionenbereich.

- Kosten für Umbauten, die den Bedarf an täglichen Besuchen reduzieren oder eliminieren, amortisieren sich innerhalb eines Zeitraums, der zwischen einigen Monaten und drei Jahren liegt, und erbringen anschließend jährliche Einsparungen. In den untersuchten Fällen variierte die Höhe der jährlichen Einsparungen zwischen £1.200 (sFr. 2'800) und £29.000 (sFr. 69'000) pro Jahr.
- Erhebliche Einsparungen bei den Kosten für häusliche Pflege findet man hauptsächlich in Bezug auf jüngere (und noch „jüngere“ ältere) behinderte Menschen. Umbauten für ältere Menschen führen nicht regelmäßig zu Einsparungen bei den Kosten für die häusliche Pflege, da 83 Prozent der Personen, die auf Umbauten warten, keine häusliche Pflege erhalten, während andere so gebrechlich sind, dass die Umbauten den Bedarf an häuslicher Pflege nicht eliminieren würden. Aber auch in diesen Fällen gibt es Einsparungen; diese liegen al-

lerdings in der Verhütung von Unfällen, dem Aufschub der Einweisung in ein Pflegeheim sowie einer verbesserten Lebensqualität.

## 2 Einsparungen durch Vermeidung von Ausgaben, die andernfalls entstanden wären

Einsparungen unter dieser Rubrik beinhalten die Verhütung von Unfällen mit den damit verbundenen Kosten, die Vermeidung von Einweisungen ins Krankenhaus oder in Pflegeheime sowie die Vermeidung eines Bedarfs einer weiteren medizinischen Behandlung. Es gab Belege für Einsparungen in all diesen Bereichen.

### Verhütung von Hüftfrakturen

- Stürze, die zu Hüftfrakturen führen, sind international ein großes Problem. In Großbritannien entstanden dadurch im Jahr 2000 Kosten in Höhe von £726 Millionen (sFr. 1,7 Milliarden). Wohnungsumbauten, die auch eine bessere Beleuchtung beinhalten, reduzieren die Anzahl der Stürze.
- Das Risiko einer Hüftfraktur ist bei älteren Frauen, die unter Depressionen leiden, um 30% höher. Es gibt Belege dafür, dass die durchgängigste Auswirkung von Wohnungsumbauten auf die Gesundheit in einer gesteigerten geistigen Gesundheit liegt. Die Erkenntnisse über den Einfluss von Umbauten beinhalten zu 70% ein gestiegenes Sicherheitsgefühl sowie einen Anstieg um 6,2 Punkte in den SF 36-Ergebnissen in Bezug auf die geistige Gesundheit.
- Sehschwäche ist in England und Wales die direkte Ursache für 90.000 Stürze im Jahr, die Kosten in Höhe von £130 Millionen (sFr. 308 Millionen) verursachen. Das Risiko, eine Hüftfraktur zu erleiden, liegt für Menschen mit einer schlechten Tiefenwahrnehmung sechs Mal höher als der Durchschnitt. Eine schlechte Ausleuchtung der Wohnungen älterer Menschen setzt diese einem erheblich höheren Risiko aus. In Schweden durchgeführte Untersuchungen zeigen ein großes Einsparungspotential, das durch Verbesserungen an den Wohnungen sowie durch geeignete Einrichtungen für Menschen mit Sehschwächen realisiert werden kann.
- Menschen stürzen, während sie auf Umbauten warten, die sich vielfach aufgrund fehlender Geldmittel verzögern. Die durchschnittlichen Kosten für den Staat für eine gebrochene Hüfte liegen bei £28.665 (sFr. 67'859). Das ist 4,7 Mal so viel wie die durchschnittlichen Kosten einer großen Wohnungsumbaumaßnahme (£6.000 [sFr. 14'000]) und 100 Mal so viel wie die Kosten für die Anbringung von Geländern und Haltegriffen zur Vermeidung von Stürzen.

### Vermeidung sonstiger Gesundheitskosten

- Das Fehlen einer rechtzeitigen Bereitstellung von Einrichtungen und Umbaumaßnahmen für behinderte Menschen führt zu kostenintensiven physischen Gesundheitsproblemen. Folgen dieses Mangels sind zum Beispiel Kontrakturen, Druckgeschwüre, Geschwüre, Infektionen, Verbrennungen und Schmerzen. Umbaumaßnahmen und geeignete Einrichtungen sind hochwirksame Mittel zur Vermeidung dieser physischen Gesundheitsprobleme. In internationalen Studien gemessene Auswirkungen zeigen zum Beispiel einen Rückgang um 80% in Bezug auf Schmerzen und um 100% bei Verbrennungen.
- Die Bereitstellung von Umbauten und Einrichtungen kann auch eine schnellere Entlassung aus dem Krankenhaus ermöglichen, was ebenfalls Kosten spart. Ebenso kann sie durch Verhütung von Unfällen und Krankheiten Einweisungen ins Krankenhaus verhindern. Die geschätzten Einsparungen aus dem Rapid Response Programme (Schnellreaktionsprogramm) der walisischen Care and Repair Agencies liegen zwischen £4 Millionen (sFr. 9,5 Millionen) und £40 Millionen (sFr. 95 Millionen).

- Die Audit Commission (Revisionskommission) hat in drei aufeinanderfolgenden Berichten die Wirksamkeit und den Wert von Investitionen in behindertengerechte Einrichtungen und Umbauten zur Vermeidung unnötiger und sinnloser Gesundheitskosten betont.

### **Vermeidung von Gesundheitsfürsorgekosten für Pflegekräfte**

- Für Menschen, die pflegebedürftige Familienmitglieder betreuen, besteht ohne Umbauten und behindertengerechte Einrichtungen ein 90%iges Risiko einer Schädigung des Bewegungsapparats, von Stürzen, die zu Krankenhausaufenthalten führen, sowie von Stress aufgrund unzureichender Platzverhältnisse. Die Bereitstellung geeigneter Umbauten/Einrichtungen führt zu Verbesserungen in der physischen und geistigen Gesundheit der Pflegekräfte.

### **Vermeidung der Heimeinweisung**

- Umbauten unterstützen die Pflegekräfte. Durch die Verhütung von Rückenverletzungen und die Reduzierung von Stress mindern Umbauten die Kosten des Gesundheitswesens. Im Gegenzug dazu werden durch gut unterstützte Pflegekräfte Kosten für eine Heimpflege eingespart.

## **3 Einsparungen durch Vermeidung von Verschwendung**

Unter Verschwendung versteht man Geldmittel, die ausgegeben werden, ohne zu einem nützlichen Ergebnis zu führen. Es gibt Belege dafür, dass ein großer Teil der Verschwendung in Bezug auf Umbauten seine Ursache in der zu geringen Bereitstellung finanzieller Mittel hat, was zu Verzögerungen führt, oder aber unpassende Lösungen bereitgestellt werden, die ineffektiv oder psychologisch inakzeptabel sind.

- Verzögerungen führen zu kostenintensiveren Maßnahmen. So erhielt eine Person über einen Zeitraum von 32 Wochen 4,5 zusätzliche Stunden häuslicher Pflege pro Woche, was Gesamtkosten in Höhe von £1.440 (sFr. 3'410) verursachte, weil eine Umbaumaßnahme für eine Türverbreiterung in Höhe von £300 (sFr. 710) wegen fehlender Geldmittel um 7 Monate verzögert wurde.
- Kommt es zu Verzögerungen in der Bereitstellung von Einrichtungen oder Umbauten, ist das Gutachten für die betreffende Maßnahme dann vielleicht veraltet und die Maßnahme oder Einrichtung unter Umständen mittlerweile zu klein oder nicht mehr geeignet. Menschen jeder Altersgruppe entwickeln, wenn sie keine andere Wahl haben, Abhängigkeitsgewohnheiten, die später nur schwer zu durchbrechen sind.
- Eine lokale Behörde hat in einem Jahr £89.000 (sFr. 211'000) für Umbauten für Antragssteller ausgegeben, die aufgrund der langen Verzögerungen starben, bevor sie wirklich in den Genuss dieser Maßnahmen kommen konnten.
- Die Verschwendung bezieht sich auch auf eine Verschwendung menschlichen Potentials. Sowohl Wohnungsumbauten als auch unterstützende Technologien haben Beschäftigung für Menschen gebracht, die dies ansonsten nicht erreicht hätten.
- Die Audit Commission (Revisionskommission) hat aufgezeigt, dass die Budgets für behindertengerechte Einrichtungen im Jahr 1998 gerade mal für einen von 26 berechtigten Haushalten ausreichten.<sup>2</sup> Aus den späteren Berichten über Einrichtungen und Umbauten ergibt sich dagegen deutlich, dass eine Steigerung der Investitionen in diesem Bereich Verschwendung vermeiden und mehr Wert fürs Geld bringen würde.

## 4 Einsparungen durch Erreichung besserer Ergebnisse bei gleichen Kosten

- Umbauten verbessern die Lebensqualität bei 90% der Empfänger sowie die Lebensqualität der Pflegekräfte und übrigen Familienmitglieder.
- Kann ein behinderter Mensch bei gleichen Kosten wählen zwischen einer Pflegekraft, die jeden Tag kommt, um ihn auf einen Toilettenstuhl zu heben und wieder herunterzuheben und ihm beim Waschen zu helfen, und einer automatischen Toilette und einer ebenerdigen Dusche, die er nutzen kann, wann immer er will, wird er in der Regel die Lösung wählen, die ihm mehr Würde und Autonomie bietet.
- Mit den durchschnittlichen Kosten für eine behindertengerechte Einrichtung (£6.000 [sFr. 14'000]) sind die Kosten für einen Treppenlift und eine ebenerdige Dusche, ein Standardpaket für ältere Antragssteller, abgedeckt. Diese Einrichtungen haben eine Lebensdauer von mindestens fünf Jahren. Mit derselben Summe könnte man das durchschnittliche Paket für häusliche Pflege (6,5 Stunden pro Woche) gerade mal für ein Jahr und drei Monate bezahlen.
- Es gibt stichhaltige Beweise dafür, dass sich ein Umbaupaket für den durchschnittlichen älteren Antragssteller innerhalb der Lebenserwartung der betroffenen Person amortisiert und zusätzlich durch die Erreichung besserer Ergebnisse für den Antragssteller mehr Wert fürs Geld bringt.

## Schlussfolgerung

In ihrem Bericht 'Fully Equipped' („Vollständig eingerichtet“) beschreibt die Audit Commission (Revisionskommission) die objektive Wirksamkeit behindertengerechter Einrichtungen bei der Erreichung guter Ergebnisse.

**‘Würde ein Medikament mit einem ähnlichen Kostenprofil erfunden, würde es als Wundermittel unserer Zeit gefeiert werden.’<sup>3</sup>**

Die Fakten in Bezug auf Umbauten und Verbesserungen sind dem nicht unähnlich. Nicht alle Umbauten sparen Geld. In Fällen allerdings, in denen sie Alternativen zur Heimpflege bieten, Hüftfrakturen vorbeugen oder die Krankenhausentlassung beschleunigen, in denen sie die auf den Pflegekräften ruhende Last vermindern oder die mentale Gesundheit eines ganzen Haushalts verbessern, sparen sie Geldmittel in zum Teil riesigem Umfang.

- <sup>1</sup> Die Investition wurde für 183 Menschen getätigt, die Frage der Heimpflege bezog sich jedoch nur auf 10 Personen. Es war nicht möglich, diese Informationen zu trennen.
- <sup>2</sup> Audit Commission (Revisionskommission) (1998).
- <sup>3</sup> Audit Commission (Revisionskommission) (2000), S. 64.